

An die Gemeinde \_\_\_\_\_

Antragsteller (Name mit Anschrift) \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Betr. :

## **Antrag auf Verzicht der Erhebung von Abwassergebühren für die zur Befüllung eines Schwimmbeckens (Pools) entnommene Wassermenge**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Befreiung von den Abwassergebühren nur für eine jeweils einmalige Befüllung im Abrechnungszeitraum gewährt werden kann. Dieser Antrag gilt jeweils nur für die Abrechnungsperiode, in welcher die Poolbefüllung erfolgt ist und ist jedes Jahr neu zu stellen. Für den Verzicht auf Erhebung von Abwassergebühren gilt die satzungsgemäß festgesetzte Bagatellgrenze. Vom Abzug ausgeschlossen sind demnach Abwassermengen bis 12 m<sup>3</sup>.

Lage des Schwimmbeckens:

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ und Ort

Befüllung des Schwimmbeckens:

\_\_\_\_\_  
Datum

Entnommene Wassermenge in m<sup>3</sup>:

\_\_\_\_\_

Es wird bestätigt, dass die zur Poolbefüllung verwendete Wassermenge über den Hauswasseranschluss entnommen wurde und vom gemeindlichen Wasserzähler erfasst wurde.

Daneben wird bestätigt, dass das Poolwasser beim Ablassen des Schwimmbades nicht in die Kanalisation eingeleitet wird.

Die Entsorgung des Pool-Abwassers erfolgt durch... (z.B. Versickern auf Grundstück. Ist in jedem Fall auszufüllen!)

\_\_\_\_\_  
Es wird darauf hingewiesen, dass im Falle des Versickerns vor Ort, das Poolwasser nicht mehr mit Grundwasser belastenden Chemikalien versetzt sein darf.

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller